

A3-001: Jugendquote

Antragsteller*innen: Jan Otto

Titel

Ändern in:

Kommunalstrategie

Antragstext

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

Bei der Bundestagswahl am 24. September konnten die Grünen ein überraschend gutes Ergebnis erzielen. Dazu haben wir, als Grüne Jugend mit unserer

In Zeile 5 einfügen:

Wähler*innen n als drittstärkste Kraft abzulösen. Dazu brauchen wir jedoch mehr

In Zeile 11 einfügen:

Wählerschicht vertreten.

Bei der letzten Bundestagswahl ist dies schief gelaufen. 15% Wähler unter 30 stehen 0% Abgeordnete unter 30 bei den Grünen gegenüber. Das können und müssen wir verbessern!

In vielen ländlichen Kreisen haben sich die Grünen in den letzten Jahren mühsam Strukturen aufgebaut und konnten nur so mit der CDU in ernsthafte Konkurrenz treten. Genau diese Kreisverbände sind es aber, denen junge Leute fehlen. Wollen wir dort auch in Zukunft starke Ergebnisse erzielen, brauchen wir eine stärkere Einbindung der Jugend, um den Anteil der unter 28 Jährigen in Ämtern zu erhöhen. Junge Leute sollen den Grünen nicht nur einen Regierungsauftrag geben, sondern auch Teil der Parlamente sein, um eine breitere Repräsentation der Bevölkerung zu schaffen.

Darum fordern wir junge Menschen für aussichtsreiche Plätze auf den kommunalen Wahllisten der Partei Bündnis90/ Die Grünen BaWü aufzustellen. Das bedeutet für uns, das mindestens ein Fünftel der aussichtsreichen Listenplätze von Menschen unter 28 ausgefüllt werden müssen. Wir wollen dem Landesvorstand hiermit den Arbeitsauftrag

erteilen dies beim Landesverband und der Landtagsfraktion sowie im Kontakt mit den Kreisverbänden einzubringen.

Um diesen Prozess auch intern vorzubereiten soll ein Arbeitskreis eingesetzt werden. Dieser unterstützt den Landesvorstand bei der Kontaktaufnahme mit interessierten jungen Menschen, den Kreisverbänden und den kommunalen Fraktionen unterstützt. Außerdem soll der Arbeitskreis den Landesvorstand auch bei der Motivation und Schulung der grünen Jugendlichen unterstützen und langfristige Strukturen für kommende Wahlen etablieren.

Der Arbeitskreis soll außerdem die Ortsverbände der Grünen Jugend wenn es gewünscht wird dabei unterstützen ihre Kandidat*innen zu platzieren.

Begründung

Modifiziert mit dem LaVo